

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hans-Detlef Roock und Dennis Gladiator (CDU) vom 17.07.12

und Antwort des Senats

Betr.: Vertrag für Hamburg – Fortschritte im Monat Juni

Durch den „Vertrag für Hamburg“ versucht der Senat, eine Belebung des Wohnungsneubaus in Hamburg und die Zielzahl von 6.000 neuen Wohnungen pro Jahr zu erreichen. Um die Wirksamkeit dieser Vorgehensweise zu überprüfen, bedarf es verlässlicher Zahlen zu diesem Thema.

Wir fragen den Senat:

1. *Welche Grundstücke beziehungsweise Flächen wurden erstmals beziehungsweise neu im Monat Juni 2012 in den einzelnen Bezirken für den Wohnungsbau identifiziert? Bitte aufschlüsseln nach*
 - a. *städtischen und privaten Grundstücken,*
 - b. *Flächen mit vorhandenem Planrecht,*
 - c. *Flächen, die sich für eine Bebauung nach § 34 BauGB eignen,*
 - d. *Flächen, für die Planrecht geschaffen werden muss, und*
 - e. *Flächen, die sich besonders für eine Bebauung durch SAGA GWG eignen.*

Siehe Drs. 20/3087.

2. *Wie viele Baugenehmigungen wurden im Monat Juni 2012 erteilt? Bitte aufschlüsseln nach*
 - a. *Bezirken,*
 - b. *Bauträger (privat oder städtisch (beispielsweise SAGA GWG)),*
 - c. *Anzahl der Wohneinheiten (gesamt und pro Objekt),*
 - d. *Mietwohnungsbau und Eigentum,*
 - e. *Geschosswohnungsbau, Einfamilien- und Reihenhäuser,*
 - f. *gefördertem und frei finanziertem Wohnungsbau (Art der Förderung und Höhe pro Objekt).*

Bezirksamt	Genehmigte Wohneinheiten
Hamburg-Mitte	146
Altona	162
Eimsbüttel	23
Hamburg-Nord	274
Wandsbek	78

Bezirksamt	Genehmigte Wohneinheiten
Bergedorf	39
Harburg	161
SUMME	883

Die übrigen zur Beantwortung benötigten Daten sind nicht Gegenstand der im „Vertrag für Hamburg – Wohnungsneubau“ vereinbarten Zwischenevaluation und werden demzufolge in der erfragten Form statistisch nicht erfasst. Hierzu wäre die Auswertung einer Vielzahl von Akten in allen betroffenen Dienststellen und Institutionen erforderlich. Dies ist in der zur Beantwortung zur Verfügung stehenden Zeit auch aufgrund der vorhandenen Personalressourcen nicht möglich.

3. *Wie viele Objekte beziehungsweise Wohneinheiten wurden im Monat Juni 2012 fertiggestellt? Bitte aufschlüsseln nach*
 - a. *Bezirken,*
 - b. *Bauträger (privat oder städtisch (beispielsweise SAGA GWG)),*
 - c. *Anzahl der Wohneinheiten (gesamt und pro Objekt),*
 - d. *Mietwohnungsbau und Eigentum,*
 - e. *Geschosswohnungsbau, Einfamilien- und Reihenhäuser,*
 - f. *gefördertem und frei finanziertem Wohnungsbau (Art der Förderung und Höhe pro Objekt),*
 - g. *Datum der Antragsstellung und Genehmigung (pro Bezirk und Objekt),*
 - h. *Dauer der Fertigstellung (pro Objekt),*
 - i. *Datum der Schaffung der Planungsgrundlage/Baurecht (pro Bauobjekt).*

Siehe Drs. 20/3087.